

## Zum Dahinschmelzen

[www.iglootel.de](http://www.iglootel.de)



Das Iglootel wird jedes Jahr neu aufgebaut

Wen es bei extremen Minus-Graden ins subpolare Arjudsvar treibt, wird einen guten Grund dafür haben. Dorthin, wo die Automobilindustrie seit Jahren ihre Erbkönige testet, zieht es jetzt auch Scharen von Abenteuerlustigen. Denn neben Spiel und Spaß im Schnee erwartet sie seit der letzten Saison Europas größtes Iglu-Hotel, das jedes Jahr zu Weihnachten mit einer Schneekanone komplett neu aufgebaut wird. Dann wird das „Iglootel“ in Abborrträsk bei einer Innentemperatur von minus 5 Grad wieder mit Schlafiglus, Gemeinschaftsräumen, einer Bar aus blankem Eis, sowie Whirlpools und Sauna zur Verfügung stehen. Magisch setzt das Hotel der Kälte und der buchstäblich schneeweißen Umgebung dynamische, farbige Lichtinszenierungen entgegen, die signalisierend wirken und in der subpolaren Kälte Wärme suggerieren. Im Spiel von Licht und Schat-

ten kreiert Stefan Möller (Licht-Team und Licht-Center Speyer) auch für die kommende Saison eine DMX-gesteuerte LED-Beleuchtung, das in den gleichförmigen, tunnelartigen Gängen zwischen den Schlaf- und den Zentral-Iglus raumbildend wirkt. Ob der Planungs- und Programmieraufwand sowie die mühsame Installation der vielen Schaltkreise und Kanäle bei minus 30 Grad Außentemperatur für gerade mal vier Monate Standzeit lohnt? In jedem Fall, sind sich alle Beteiligten sicher, und planen bereits kräftig das jetzt weltgrößte Iglu-Hotel.

Die Zimmerpreise, incl. Transfer, Leihgebühr für Polar-Ausrüstung und Käsefondue am Abend, liegen zwischen 199 und 299 €. Zu Weihnachten und Sylvester werden auch Packages angeboten. *Petra Lasar*

Fotos: HG Esch Photography, Hennef



Übernachten bei -5°C

**Fordern  
Sie unseren  
neuen  
Katalog an!**



werkstätten für kunsthandwerkliche raumleuchten



**WKR Leuchten GmbH**  
 Schillenbergweg 12 · D-59846 Sundern  
 Tel. +49 (0)2393 919150 · Fax +49 (0)2393 919160  
[www.wkr.de](http://www.wkr.de) · [info@wkr.de](mailto:info@wkr.de)

## Der Gast bestimmt den Service

[www.das-lindenberg.de](http://www.das-lindenberg.de)

Mit einem innovativen Konzept bietet das LINDENBERG eine Hybrid-Unterkunft, die man Gästegemeinschaft nennen könnte. Denn reine Übernachtungsgäste sind ebenso willkommen wie Dauergäste, die für Wochen, Monate oder gar Jahre ein zweites Zuhause suchen. Die Modernisierung und den Umbau des viergeschossigen Stadthauses übernahm das Architektenkontor Faller&Krück. Zusammen mit den Bauherren und allen beteiligten Gewerken entwickelten die Architekten ein kubisches Wohnmodul von fünf Quadratmetern Grundfläche,



Fotos: Oliver Tamaglini

das in seinem Kern ein hochwertig ausgestattetes Badezimmer aufnimmt. Welchen Service der Gast in Anspruch nimmt, kann er frei entscheiden, sofern er sich und sein Zimmer nicht sogar vollständig selbst versorgt.

Die Tagespreise für die Suiten beginnen bei 99 €. Für einen ganzen Monat zahlt der Gast zwischen 995 € und 1279 €. *Petra Lasar*

Auch Dauergäste sind im Lindenberg willkommen

## Simm's Hotel Wien: Preisgekrönte Architektur

[www.simmshotel.at](http://www.simmshotel.at)

Stephanskirche, Rathausplatz, Hofburg, oder Museumsquartier: in einem Radius von etwa 5 km befinden sich diese Sehenswürdigkeiten Wiens vom neuen Simm's Hotel entfernt. Und dank direkter U-Bahn Anbindung sind sie in wenigen Minuten erreichbar. Wer Historisches erkunden, jedoch zeitgemäß übernachten möchte ist daher im Simm's genau richtig. 87 lichtdurchflutete Komfort-Zimmer und 3 Dachgeschoss-Suiten – diese mit Blick über die Donaumetropole – empfangen die Gäste in dem zehngeschossigen Gebäudekomplex mit einer dezenten, hochwertigen Ausstattung. Alle Gastzimmer sind klimatisiert sowie mit Dusche, Minibar und Safe ausgestattet. Der drahtlose Internet-Zugang ist inklusive. Im angeschlossenen Café kann man frühstücken, kalte und warme Snacks sowie Wiener Konditorspezialitäten genießen. Von den



Der Frühstücksraum

62 Stellplätzen in der Tiefgarage ist stets ein Drittel für Hotelgäste reserviert. Die Lage des Hauses an einer der längsten Einkaufsmeilen Wiens hat dazu beigetragen,

dass das Simm's mit seinem gewollt ungewöhnlichen Erscheinungsbild (Architektenteam Steffel, Gressenbauer & Partner) jetzt mit dem Wiener Architekturpreis „Schorsch“ ausgezeichnet wurde. Diesen vergibt die Abteilung für Architektur- und Stadtgestaltung jährlich für verborgene, unentdeckte, aber qualitativ hochwertige architektonische Projekte. Der Schwerpunkt liegt auf dem äußeren Erscheinungsbild und der Wirkung des Projekts im Stadtraum. Den belebt das Hotel rund um seinen Standort mit seinem hervortretenden Fassadensprung, den großen reflektierenden Glasflächen und dem von goldgelb bis grausilbrig wechselnden Farbschimmer der Gebäudehaut. Eine Übernachtung im Simm's kostet durchschnittlich 119 € pro Zimmer. *Petra Lasar*

Fotos: Sabine Klimpt



Schlafen über den Dächern von Wien

meTime\_spa

## ARMATUR FÜR DIE SINNE



**Armatur meTime\_spa:** Eine elegante, völlig neuartige Unterputzarmatur für Dusche und Wanne mit viel Ablagefläche, innovativer Technik und eigenständigem Design. Die großformatigen Glasflächen setzen farbige Akzente in Weiß, Anthrazit, Petrol oder Trüffel. [www.keuco.de](http://www.keuco.de)

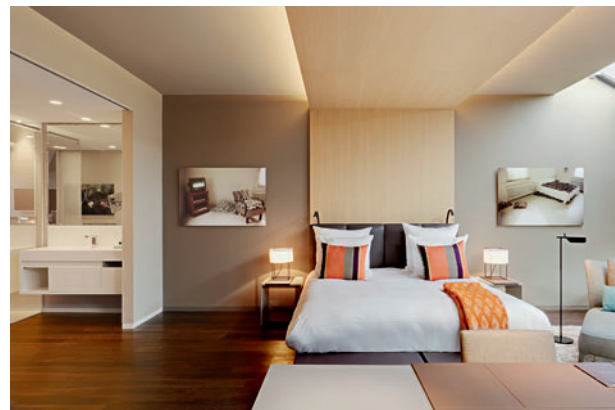
**KEUCO**

## Purer Design-Genuss in tierischer Nachbarschaft

[www.das-stue.com](http://www.das-stue.com)

Mit Aussicht auf die Gehege des Berliner Zoos oder die Parklandschaft Tiergarten verweilt der Gast im eleganten Deluxe-Hotel Das Stue, einem im Kern neoklassizistischen Gebäude von 1939. Zwischen 80 Zimmern (27 m<sup>2</sup>) und Suiten (50 bis 70 m<sup>2</sup>) im schlichten Top-Design, teils mit vier Meter hohen Decken, Balkon oder Terrasse, kann der Gast je nach Vorliebe und Geldbeutel in fünf Kategorien wählen. Großzügige Fensterfronten,

dunkles Eichenparkett, edle Textilien und gedeckte Naturtöne prägen die auch technisch mit allem Komfort ausgestatteten Zimmer, die das katalanische Team LVG Architectura S. L. P. nach dem Konzept und unter der künstlerischen Leitung von Patricia Urquiola ausgestaltet hat. Um das Intérieur der öffentlichen Bereiche wie Entrée, Restaurant und Bar hat sich die weltbekannte Designerin voller Respekt vor der Architektur Emil Schaudts



Schlichtes Top-Design im Stue



Neoklassizismus meets 70er-Jahre-Design

komplett selbst gekümmert und eine moderne Interpretation des Salons des frühen 20sten Jahrhunderts geschaffen. Damit all die großzügigen Räumlichkeiten und Gästezimmer sowie das Spa mit 14 m langem Pool ausreichend Platz haben, wurde das historische Gebäude um einen modernen Erweiterungsbau ergänzt. Die Planung und Bauleitung übernahm das Potsdamer Büro Axthelm Architects. Das Stue Hotel ist Mitglied der Design Hotels™.

Die Übernachtungspreise liegen bei 190 € bis 800 €. *Petra Lasar*

**BOS**  
Best Of Steel

Design • Funktion • Wirtschaftlichkeit

## Wir öffnen Türen



### CasePlus Design

Minimalistische Architektur – maximale Funktion. CasePlus Design ist ein System zur Aufnahme von elektronischen Komponenten der Tür- und Gebäudetechnik. Die designorientierten Glaskacheln der GIRA Modulare Funktionssäule verdecken die Technik. Die flächenbündige Zarge ist integriert.

Die modular eingebaute Technik kann jederzeit einfach gewartet oder ausgetauscht werden. Unterschiedliche Beleuchtungsmöglichkeiten sind in die Glaselemente integrierbar, wie z. B. Fluchtwegbeleuchtung oder Wegweiser.

[www.Hotelzargen.de](http://www.Hotelzargen.de)  
[www.CasePlusSolutions.de](http://www.CasePlusSolutions.de)



reddot design award  
winner 2012



### Architekten-Beratung:

+49 (0) 25 72 - 203 203  
[architekten@BestOfSteel.de](mailto:architekten@BestOfSteel.de)

*Vom Marktführer!*

## Alles easy

www.miniloft.com



Fotos: Matthew Griffin

## Preisgekröntes Esemble in Berlin

Vom Berliner Hauptbahnhof fußläufig erreichbar sind die Minilofts des Architektenpaares Britta Jürgens und Matthew Griffin. Sie haben die City-Apartments – in ihrem preisgekrönten Ensemble aus Alt- und Neubau – nicht nur entworfen und entwickelt, sondern betreiben diese auch höchst persönlich. Im Neubau, der das Bestandsgebäude mit drei gebogenen, glänzenden Metallbändern umarmt und daher seinen Namen „Bender“ hat, gibt es die modernen intro- und extrovertierten Lofts, die auch mit dem Fahrstuhl erreichbar sind. Letztere haben eine 12 m lange Glasfassade, die zur Straße nach Süden orientiert ist und das urbane Feeling unterstützt. Das Loft-Feeling hingegen wird von den hohen Decken und der Materialwahl bestimmt. Sichtbeton, weiß geschliffene Betonfußböden und Maschendraht für die Reling verleihen den Räumen Industriecharakter. Damit dennoch das warme Gefühl eines Zuhauses aufkommt, gibt es in jedem der Neubau-Lofts eine Lehm-verputzte Wand und Fensterbretter aus edlem Walnußholz. Und die wohlige Fußbodenheizung hätte manch einer gerne in den eigenen vier Wänden. Wer ein Fenster zum Hof bevorzugt, kann im modernisierten Altbau ein Klassik- oder Compact-Miniloft mit Blick auf den Baumbestand mieten. Diese Studios verbinden historischen Berliner Charme mit moderner Möblierung. Der Tagespreis für ein Loft liegt bei ca. 130 €. *Petra Lasar*



Extrovertierter Loft

## Schöne Böden

Balkone | Terrassen | Laubengänge



## Kreative Balkon- und Terrassenabdichtung ist keine Kunst.

Triflex Flüssigkunststoff-Abdichtungen schützen die Bausubstanz dauerhaft vor Nässe und Feuchtigkeit. Selbst komplizierte Details und Anschlüsse werden nahtlos abgedichtet. Bereits nach wenigen Stunden sind sanierte Balkone und Terrassen wieder voll nutzbar.

- Unendliche Gestaltungsmöglichkeiten
- Schnelle und sichere Verarbeitung
- Zertifizierte Systeme
- Praxiserfahrung aus über 30 Jahren

# Triflex®

Flüssigkunststoff-Abdichtungen  
Balkone | Flachdächer | Parkdecks



## Preiswert und originell im Herzen Moskaus

[www.sleepbox-hotel.ru](http://www.sleepbox-hotel.ru)

Wer in der dritt-teuersten Stadt Europas übernachten will, braucht sich um sein Budget nicht länger zu sorgen. Denn die Architekten des russischen Büros arch group haben eine sensationelle Idee umgesetzt. Mitten in Moskau, nur zwei U-Bahn Stationen vom Kreml entfernt, etablierte sich ein originelles, preisgünstiges Hotel mit Schlafboxen, die arch group ursprünglich zur Aufstellung in Flughafen-Terminals entwickelt hatte. In dem ehemaligen, nun zum Hotel umgenutzten Wohnhaus in drei Minuten Fußweg zum Belorusskiy Bahnhof (Airport Express!) sind die zweite und dritte Etage 46 aneinander gereihten Zweibett-Einheiten in Holz vorbehalten. 10 Single-Schlafboxen aus Aluminium und Kunststoff – mit eingebau-

ten Flachbildschirm-Fernsehern gegen die Langeweile Alleinreisender – befinden sich im Dachgeschoss. Alle Boxen sind mit einer Dreifach-Schublade, einem Spiegel, einem kleinen Klapptisch sowie einem zum Flur zeigenden Fenster versehen. WC- und Duschkabinen stehen in ausreichender Anzahl in Reih und Glied auf den Fluren bereit. Im Erdgeschoss gibt es eine spacige, dem Design der Schlafboxen entlehnte Rezeption (Corian), eine Lobby, Snack-Automaten sowie geräumige, individuelle Schließfächer für größeres Gepäck und Garderobe. An einer Wand in der Informationszone gibt ein Fahrplan Auskunft über die Zugverbindungen und fest montierte i-pads laden zur kostenlosen Nutzung des drahtlosen Internet-Zugangs ein. Sogar eine Raucher-Lounge bietet das 800 m<sup>2</sup> große Haus. 64 € in bar zahlen die Gäste im Herzen Moskaus für die Annehmlichkeiten eines klassischen Hotels im Nanoformat. *Petra Lasar*



Fotos: arch group



46 aneinander gereihten Zweibett-Einheiten im Herzen von Moskau

## Kennst Du eins, kennst Du keins

[www.25hours-hotels.com/hotels/zuerich.php](http://www.25hours-hotels.com/hotels/zuerich.php)


Alfredo Häberli gestaltete das 25hours in Zürich-West

Ob Frankfurt, Hamburg, Wien oder Zürich-West. Das auffällige, freche 25hours Design ist immer einzigartig. Denn es lässt sich von seinem jeweiligen Standort inspirieren. Für das 126-Betten Haus im neuen Trend-Quartier Zürich-West, einem kulturellen Schmelztiegel aus Galerien, Kleintheatern, Bars, Clubs und der Hochschule der Künste, kam Alfredo Häberli Design Development gemeinsam mit Aeberli Vega Zanghi Architekten und Stefanie Häberli-Bachmann bei der Gesamtgestaltung des Hotels zum Zug. Zürcherisch mondän empfängt das zeitlose Intérieur seine Gäste mit einer großzügigen Hotelhalle, textiler Eleganz und wohnlicher Atmosphäre. Doch es wäre nicht 25hours, wenn der von einem Augenzwinkern begleitete Griff in den Farbtopf fehlte. Der soll Einheimische und das Szenevolk, die sich an der zentralen Bar zum Lunch, zu After-Work oder Pre-Clubbing treffen, ebenso faszinieren wie die Übernachtungsgäste. Zum Sehen und Gesehenwerden gibt es, ganz im Stil traditionsreicher Grand Hotels, mitten in der Lobby eine markante Freitreppe. Die Silber-, Gold- und Platin-Zimmer tun ihrem Namen alle Ehre, denn im Knopfmosaik der Badezimmer Fliesen zitieren entsprechend farbige Einlieger die jeweilige Kategorie. In den Zimmern erfreuen Mobiliar, Textilien und ausgesuchte Accessoires, die teilweise schon zu Design-Klassikern avancierten. Nach Entwürfen von Alfredo Häberli, versteht sich. Mit künstlerischen und grafischen Interventionen erzählt Häberli Geschichten aus Zürich oder informiert über die Stadt, deren Hauptbahnhof, Altstadt und See mit der Tram ohne Umsteigen erreichbar ist. Das Hotel ist Mitglied der Design Hotels™.

Die Übernachtungspreise liegen bei 145 bis 226 €. Am Wochenende gibt es vergünstigte Raten. *Petra Lasar*



Zum Teil avancierte die Einrichtung schon zum Design-Klassiker

# washlèt

DAS WC MIT BIDEFUNKTION



**ewater+**  
Reinigung der  
WC-Keramik mit  
elektrolytisch  
aufbereitetem  
Wasser



WENN HYGIENE AUF KOMFORT TRIFFT:

# WASHLETS VON TOTO, MIT REINIGENDER UND ANTIBAKTERIELLER WIRKUNG.

# TOTO

CLEAN TECHNOLOGY SINCE 1917

[de.toto.com](http://de.toto.com)